

## **QUALITÄTSBERICHT 2015**







## Inhaltsverzeichnis

-	Einleitung	4
Α	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	5
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	6
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	10
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10	Gesamtfallzahlen	11
A-11	Personal des Krankenhauses	11
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	24
A-13	Besondere apparative Ausstattung	31
В	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	. 32
B-1	Klinik für Innere Medizin	32
B-2	Klinik für Allgemein-, Thorax- und Viszeralchirurgie	.40
B-3	Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	47
B-4	Palliativmedizin	56
B-5	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	61
B-6	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	67
С	Qualitätssicherung	. 72
C-1 Verfahre	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs.1 Satz 3 Nr.1 SGB V (QS-	72

C-1.1	Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate	72
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V (a.F.)	72
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V (a.F.)	72
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	72
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	72
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V (a.F.)	73
C-7 (a.F.)	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 SGB V 73	

## - Einleitung

#### Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Funktion: Leiter Campus Qualitätsmanagement

Titel, Vorname, Name: Herr Maik Schischko
Telefon: 09771/65-2341
Fax: 09771/65-981221

E-Mail: <u>maik.schischko@campus-nes.de</u>

#### Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Funktion: Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name: Herr Jochen Bocklet
Telefon: 09771/66-2595
Fax: 09771/65-981221
E-Mail: gf@herzchirurgie.de

#### Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses : <a href="http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik">http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik</a>
Link zu weiterführenden Informationen: <a href="http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik">http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik</a>

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

#### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### Krankenhaus

Krankenhausname: RHÖN-Kreisklinik GmbH (bis 31.12.15 Kreisklinik gGmbH Bad Neustadt a. d. Saale)

Hausanschrift: Goethestraße 9

97616 Bad Neustadt

Institutionskennzeichen: 260960683

Standortnummer: 00

Telefon: / Fax: /

URL: <a href="http://www.kreisklinik-bad-neustadt.de">http://www.kreisklinik-bad-neustadt.de</a>

#### Ärztliche Leitung

Funktion: Ärztlicher Direktor, Chefarzt Innere Medizin

 Titel, Vorname, Name:
 Dr. Rainer Kuhn

 Telefon:
 09771/907-200

 Fax:
 09771/907-220

E-Mail: <u>r.kuhn@kh-bad-neustad.de</u>

#### Pflegedienstleitung

Funktion: Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name: Frau Manuela Schleicher

Telefon: 09771/907-7101 Fax: 09771/907-111

E-Mail: <u>m.schleicher@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Verwaltungsleitung

Funktion: Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name: Burkhard Bingel
Telefon: 09771/908-8764
Fax: 09771/99-1464

E-Mail: gf@neurologie-bad-neustadt.de

Funktion: Geschäftsführer

Titel, Vorname, Name: Jochen Bocklet

Telefon: 09771/65-2595

Fax: 09771/66-981221

E-Mail: gf@herzchirurgie.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: RHÖN-Kreisklinik Bad Neustadt GmbH (seit 01.01.2016)

Art: Privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus: Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus: Nein Regionale Versorgungsverpflichtung: Nein

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	mit Vibraxmassage
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Hospizdienst
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	mit Kompression
MP25	Massage	Bindegewebsmassage
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Ultraschalltherapie, Elektrotherapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Einzeltherapie, Schlingentisch
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Haltungssschulung
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Diabetesberatung u. Schulung
MP43	Stillberatung	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Stomaberaterin
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	in Zusammenarbeit mit Orthopädiehäusern
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	heiße Rolle, Kryotherapie, Heißluft, Rotlicht
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	durch freiberufliche Hebammen
MP51	Wundmanagement	
MP53	Aromapflege/-therapie	Aromaölmassage
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Besichtigungen u. Führungen (Kreißsaal), Vorträge, Pressemitteilungen, Ärztefortbildungen, Pflegefortbildungen

MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	4 mal jährlich Kurs "Elternführerschein"
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Wintergarten
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			
NM07	Rooming-in			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€		
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 1,50€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,07€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 0,50€ Kosten pro Tag maximal: 11,00€		die ersten zwei Stunden sind kostenfrei. Danach 0,50 Euro pro Stunde.
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			
NM42	Seelsorge			
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			

NINACC	Danii aladalah dan ara	Augusta film
NM66	Berücksichtigung von	Angebote für
	besonderen	besondere
	Ernährungsgewohnheiten (im	Ernährungsgewohnh
	Sinne von Kultursensibilität)	eiten: Vegetarische
		Kost,
		ohne
		Schweinefleisch,
		glutenfreie Kost,
		laktosefreie Kost
NM67	Andachtsraum	

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF24	Diätetische Angebote

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

## A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Dozententätigkeiten Prof. Dr. H. Scheidbach an der Universität Magdeburg
FL03	Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Tumor Board - intersdisziplinäre Zusammenarbeit mit der onkologischen Abteilung des Uniklinikums Würzburg

#### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und	An die Kreisklinik ist die
	Krankenpflegerin	Berufsfachschule angeschlossen.
		Hier stehen insgesamt 75
		Ausbildungsplätze zur Verfügung.

#### A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 225

#### A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 10309 Teilstationäre Fallzahl: 290 Ambulante Fallzahl: 0

#### A-11 Personal des Krankenhauses

#### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 35,88

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	35,88	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	35,88	
Nicht Direkt	0	

#### Davon Fachärzte/innen insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 13,48

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,48	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,48	
Nicht Direkt	0	

## Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Davon Fachärzte/innen ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

#### Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 5

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 90,29

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	90,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	90,29	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 3,75

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,75	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 0

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 2,25

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,25	
Nicht Direkt	0	

## Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

#### **Entbindungspfleger und Hebammen**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Beleghebammen

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

## **Operationstechnische Assistenten(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal insgesamt** 

Anzahl Vollkräfte: 1

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

#### Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

#### A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

#### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

#### SP02 - Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte: 6,94

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,94	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,94	
Nicht Direkt	0	

#### SP15 - Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Anzahl Vollkräfte: 1

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

#### SP20 - Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin

Anzahl Vollkräfte: 4,25

## Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,25	
Nicht Direkt	0	

## **SP21 - Physiotherapeut und Physiotherapeutin**

Anzahl Vollkräfte: 6,81

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,81	
Nicht Direkt	0	

#### SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 4,55

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,55	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,55	
Nicht Direkt	0	

#### SP35 - Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Anzahl Vollkräfte: 0,23

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,23	
Nicht Direkt	0	

## <u>SP55 - Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)</u>

Anzahl Vollkräfte: 7,66

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,66	
Nicht Direkt	0	

#### SP56 - Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 5,46

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,46	
Nicht Direkt	0	

#### A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

#### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Funktion: Leiter Qualitätsmanagement Campus Bad Neustadt

Titel, Vorname, Name: Dipl.-Kfm. Maik Schischko

Telefon: 09771/65-2341 Fax: 09771/66-981221

E-Mail: <a href="maik.schischko@campus-nes.de">maik.schischko@campus-nes.de</a>

#### A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche: Campus-Qualitätsmanagement

Tagungsfrequenz des Gremiums: monatlich

#### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person: Eigenständige Position für Risikomanagement

Funktion: Leiter Qualitätsmanagement Campus Bad Neustadt

Titel, Vorname, Name: Dipl.-Kfm. Maik Schischko

Telefon: 09771/65-2341 Fax: 09771/66-981221

E-Mail: maik.schischko@campus-nes.de

#### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe: Ja - Wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich: Campus-Qualitätsmanagement

Tagungsfrequenz des Gremiums: monatlich

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM- Dokumentation) liegt vor	Name: Qualitäts- und Risikomanagementhandbuch Datum: 11.05.2015
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: Notfallteam, Verhalten im Notfall diensthabender Anästhesist, Verhalten im Notfall Krankenhausleitung, Verhalten im Notfall Rezeption, Verhalten im Notfall Station Datum: 16.03.2013
RM05	Schmerzmanagement	Name: Leitlinien Schmerztherapie, Schmerzprotokoll, Schmerztherapie, Datum: 13.07.2015
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Sturzprophylaxe, Merkblatt zur Sturzprophylaxe Datum: 18.05.2015
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. "Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege")	Name: Dekubitusprophylaxe Datum: 25.07.2014
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: Freiheitsentziehende Maßnahmen, Vermeidung freiheitsentziehender Maßnahmen, Anordnung freiheitsentziehender Maßnahmen Datum: 02.12.2013
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: Verhaltensweise bei Vorkommnissen und Beinahevorkommnissen nach MPSV, Checkliste Verhaltensweisen bei Vorkommnissen und Beinahevorkommnissen MPG Datum: 19.03.2012
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP Zeit- und erwartetem Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)

RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	Name: OP-Anmeldung/Sicherheitcheckliste OP-Bereich Datum: 10.07.2015
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Name: Übernahme eines Patienten vom Aufwachraum, Verlegung eines Patienten aus dem Aufwachraum, Prä- und postoperativer Verlauf im ambulanten OP- Zentrum Datum: 24.02.2015
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Entlassmanagement Datum: 25.02.2013

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem: Ja Regelmäßige Bewertung: Ja

Tagungsfrequenz des Gremiums: monatlich

Verbesserung Patientensicherheit: Sturzprotokolle, CIRS

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	22.06.2015
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	halbjährlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem: Nein

#### A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

#### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftrage Ärztinnen	2
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention "Hygienefachkräfte" (HFK)	1
Hygienebeauftragte in der Pflege	11

		ssion eingericht nz des Gremium		Ja halbjährlich	
Hygien	ekommi	ssion Vorsitzen	der		
Funktio	n:		Ärztlicher Direktor		
Titel, V	orname,	Name:	Dr. Rainer Kuhn		
Telefor	1:		09771/907201-		
Fax:			09771/907111-		
E-Mail:			r.kuhn@kh-bad-ne	eustad.de	
A-12.3.	.2	Weitere Inforn	nationen zur Hygier	ne	
A-12.3.	2.1	Vermeidung ge	efäßkatheterassozii	erter Infektionen	
1. Stan	dortspe	zifischer Standa	rd zur Hygiene bei	ZVK-Anlage liegt vor.	
[	Der Stan	dard thematisie	rt insbesondere		
а	a) Hygier	ische Händedes	sinfektion:		Ja
b	o) Adäqu	ate Hautdesinfe	ektion der Kathetere	einstichstelle:	Ja
C	c) Beacht	ung der Einwirk	zeit:		Ja
С	d) Weite	re Hygienemaßr	nahmen:		
	- S <sup>1</sup>	terile Handschu	he:		Ja
		teriler Kittel:			Ja
		opfhaube:			Ja
		1und-Nasen-Sch			Ja
	- Si	teriles Abdecktu	ıch:		Ja
S	Standard	durch Geschäft	sführung/Hygienek	om. autorisiert:	Ja
2. Stan	dortspe	zifischer Standa	rd für die Überprüf	ung der Liegedauer von a	zentralen Venenverweilkathetern liegt
S	Standard	durch Geschäft	sführung/Hygienek	om. autorisiert:	Ja

## A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt nicht vor. Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor. 1. Der Standard thematisiert insbesondere: a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe: Ja b) Zu verwendende Antibiotika: Ja c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe: Ja 2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert: Ja 3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft: Ja A-12.3.2.3 **Umgang mit Wunden** Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor. Der interne Standard thematisiert insbesondere: a) Hygienische Händedesinfektion: Ja b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen: Ja c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden: Ja d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage: Ja e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion: Ja Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert: Ja A-12.3.2.4 Händedesinfektion Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde nicht erhoben. A-12.3.2.5 **Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)**

# Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke: Ja Informationsmanagement für MRSA liegt vor: Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen):

Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren: Ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	

Ja

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar Kon / Erläuterunge n	nmentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement(Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	

F	Rege	lmäßi	ge Fi	inwei	iserb	efra	gunge	n
	<b>IUSU</b>	mmaisi	5 C L	11100	3C1 N		SULISE	•

Durchgeführt: Ja

Link:

Kommentar:

#### Regelmäßige Patientenbefragungen

Durchgeführt: Ja

Link:

Kommentar:

#### Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Durchgeführt: Ja

Link:

Kommentar:

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Funktion: Qualitätsmanagementbeauftragte

Titel, Vorname, Name: Frau Lisa Lörzer
Telefon: 09771/907-7300
Fax: 09771/907-124

E-Mail: <u>I.loerzer@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Zusatzinformationen für das Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: Kommentar:

#### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Funktion: Patientenbegleitung
Titel, Vorname, Name: Frau Inge Friedel
Telefon: 09771/907-7105

E-Mail: <u>i.friedel@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Kommentar:

## A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	In Kooperation mit der im Haus befindlichen Radiologie-Praxis Drs. Allmann/Gimpel
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograp h (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	In Kooperation mit der im Haus befindlichen Radiologie-Praxis Drs. Allmann/Gimpel.
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	-	In Kooperation mit der im Haus befindlichen Radiologie-Praxis Drs. Allmann/Gimpel.
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

#### B-1 Klinik für Innere Medizin

#### B-1.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Klinik für Innere Medizin

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Rainer Kuhn
Telefon: 09771/907201Fax: 09771/907220-

E-Mail: <a href="mailto:info@kh-bad-neustadt.de">info@kh-bad-neustadt.de</a>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goethestr. 9	97616 Bad Neustad a. d. Saale	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

#### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

## B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
V100	teilstationäre Dialyse	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI27	Spezialsprechstunde	Hämatologie und Onkologie
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	

VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI34	Elektrophysiologie
VI35	Endoskopie
VI38	Palliativmedizin
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR04	Duplexsonographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel
VR06	Endosonographie
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
VU15	Dialyse

## B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

## B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 5168 Teilstationäre Fallzahl: 290

#### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	150	327	Herzinsuffizienz
2	F10	217	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
3	A41	207	Sonstige Sepsis
4	E86	193	Volumenmangel
5	J44	178	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
6	A09	160	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
7	I10	157	Essentielle (primäre) Hypertonie
8	J18	134	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
9	R10	106	Bauch- und Beckenschmerzen
10	J22	99	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet

#### B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

## B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

## B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-854	8711	Hämodialyse
2	1-632	830	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3	8-930	573	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
4	8-390	514	Lagerungsbehandlung
5	1-650	507	Diagnostische Koloskopie
6	8-853	374	Hämofiltration
7	1-440	316	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8	8-800	290	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9	8-831	238	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
10	8-855	235	Hämodiafiltration

#### **B-1.7.2** Weitere Kompetenzprozeduren

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

#### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650	329	Diagnostische Koloskopie
2	1-444	70	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3	5-452	56	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
4	1-632	39	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5	5-469	30	Andere Operationen am Darm
6	1-440	24	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
7	1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8	1-635	< 4	Diagnostische Jejunoskopie
9	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoideoskopie
10	1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie

#### B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

#### **B-1.11** Personelle Ausstattung

#### B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 17,11

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 302,04559

### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 5

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1033,6

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie
AQ63	Allgemeinmedizin

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin

#### B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 31,08

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	31,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	31,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 166,28057

#### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 5168

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP03	Diabetes
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

### B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

### B-2 Klinik für Allgemein-, Thorax- und Viszeralchirurgie

#### B-2.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Klinik für Allgemein-, Thorax- und Viszeralchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1590

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Hubert Scheidbach

Telefon: 09771/907251-Fax: 09771/907252-

E-Mail: <u>info@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goethestraße 9	97616 Bad Neustadt	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

#### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VC00	Hernienchirurgie	
VC00	Proktologische Eingriffe	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC68	Mammachirurgie	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	sowie vonTumoren

#### B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

#### B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1182 Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K40	194	Hernia inguinalis
2	K80	132	Cholelithiasis
3	K35	91	Akute Appendizitis
4	K64	72	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
5	K42	49	Hernia umbilicalis
6	K56	49	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
7	K43	43	Hernia ventralis
8	K61	39	Abszess in der Anal- und Rektalregion
9	C18	33	Bösartige Neubildung des Kolons
10	L02	32	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel

#### B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

### B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-932	277	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
2	5-530	201	Verschluss einer Hernia inguinalis
3	5-469	190	Andere Operationen am Darm
4	5-511	147	Cholezystektomie
5	5-916	133	Temporäre Weichteildeckung
6	8-854	103	Hämodialyse
7	8-831	96	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8	5-470	95	Appendektomie
9	8-931	80	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
10	5-534	73	Verschluss einer Hernia umbilicalis

#### B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung aller allgemein- und viszeralchirurgischen Krankheitsbilder
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Ambulante Versorgung aller viszeralchirurgischen Krankheitsbilder
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)

Portimplantation (VC62)

Tumorchirurgie (VC24)

#### B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	26	Andere Operationen an Blutgefäßen
2	1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3	1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
4	3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5	5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
6	5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
7	5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8	5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
9	5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
10	5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum

#### B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

#### B-2.11 **Personelle Ausstattung**

#### Ärzte und Ärztinnen B-2.11.1

Angebotene Leistung Angebotene Leistung

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

43 / 73

### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 168,85714

### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 4

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 295,5

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie

#### **B-2.11.2** Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 13

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 90,92308

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

### B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

#### B-3 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

#### B-3.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Michael Sperlich

Telefon: 09771/9077301-Fax: 09771/907323-

E-Mail: <u>info@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goethestr. 9	97616 Bad Neustadt a. d. Saale	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

#### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VC63	Amputationschirurgie
VC65	Wirbelsäulenchirurgie
VC66	Arthroskopische Operationen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin
VO15	Fußchirurgie
VO16	Handchirurgie
VO19	Schulterchirurgie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie

#### B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

### B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2088 Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S00	245	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
2	S72	200	Fraktur des Femurs
3	M16	141	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
4	M17	133	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
5	M51	119	Sonstige Bandscheibenschäden
6	S82	101	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
7	S32	89	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
8	S42	85	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
9	S22	83	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
10	T84	82	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

#### B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-561	551	Funktionsorientierte physikalische Therapie
2	5-820	222	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
3	5-984	186	Mikrochirurgische Technik
4	8-854	173	Hämodialyse
5	8-915	170	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
6	5-822	168	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
7	5-793	156	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8	3-200	155	Native Computertomographie des Schädels
9	5-831	154	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
10	5-032	142	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis

#### B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Endoprothetik (VO14)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VO13)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)

88	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
MVZ	ı
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)

#### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	26	Andere Operationen an Blutgefäßen
2	1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3	1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
4	3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5	5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
6	5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
7	5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8	5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
9	5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
10	5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

#### B-3.11 Personelle Ausstattung

#### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 10,54

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 198,10247

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,25

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 642,46154

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ62	Unfallchirurgie

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie

#### B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 19,8

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 105,45455

#### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2784

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

### B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

#### B-4 Palliativmedizin

#### B-4.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Palliativmedizin

Fachabteilungsschlüssel: 3752

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Rainer Kuhn
Telefon: 09771/907-601
Fax: 09771/907-609

E-Mail: <u>info@kh-bad-neustadt.de</u>

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goehtestr. 9	97616 Bad Neustadt a. d. Saale	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

#### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

#### B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

#### B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

#### B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 310 Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C18	33	Bösartige Neubildung des Kolons
2	C50	25	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
3	C34	24	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
4	C61	14	Bösartige Neubildung der Prostata
5	C22	13	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
6	C20	12	Bösartige Neubildung des Rektums
7	C56	11	Bösartige Neubildung des Ovars
8	C16	8	Bösartige Neubildung des Magens
9	C25	8	Bösartige Neubildung des Pankreas
10	C71	8	Bösartige Neubildung des Gehirns

#### B-4.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

### B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-774	280	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
2	8-390	165	Lagerungsbehandlung
3	8-800	33	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
4	8-152	16	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
5	1-632	13	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
6	8-561	6	Funktionsorientierte physikalische Therapie
7	8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8	1-650	4	Diagnostische Koloskopie
9	3-200	4	Native Computertomographie des Schädels
10	8-854	4	Hämodialyse

## B-4.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

#### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

#### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

#### B-4.11 Personelle Ausstattung

#### B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,23

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 252,03252

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,23

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 252,03252

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

#### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

#### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,91

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,91	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 31,28153

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

#### B-5 Frauenheilkunde und Geburtshilfe

#### B-5.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fachabteilungsschlüssel: 2400

Art: Belegabteilung

### Chefarzt/-Ärzte

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goethestr. 9	97616 Bad Neustadt a. d. Saale	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

#### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

#### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
VG05	Endoskopische Operationen
VG06	Gynäkologische Chirurgie
VG07	Inkontinenzchirurgie
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
VG12	Geburtshilfliche Operationen
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes

#### B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

#### B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 948 Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	251	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
2	080	158	Spontangeburt eines Einlings
3	P59	134	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
4	062	66	Abnorme Wehentätigkeit
5	021	30	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
6	042	25	Vorzeitiger Blasensprung
7	082	25	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
8	D25	21	Leiomyom des Uterus
9	048	19	Übertragene Schwangerschaft
10	047	15	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]

#### B-5.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

## Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

### B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-262	252	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
2	5-749	141	Andere Sectio caesarea
3	8-560	133	Lichttherapie
4	5-758	129	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5	5-738	70	Episiotomie und Naht
6	5-730	56	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
7	9-260	49	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
8	8-910	48	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
9	5-728	42	Vakuumentbindung
10	5-683	26	Uterusexstirpation [Hysterektomie]

### **B-5.7.2** Weitere Kompetenzprozeduren

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#### B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-471	55	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
2	5-690	50	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
3	1-672	5	Diagnostische Hysteroskopie
4	5-671	5	Konisation der Cervix uteri
5	1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
6	5-652	4	Ovariektomie
7	1-561	< 4	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision
8	1-573	< 4	Biopsie an der Vulva durch Inzision
9	5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
10	5-653	< 4	Salpingoovariektomie

#### B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

#### B-5.11 Personelle Ausstattung

#### B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Wochenarbeitszeit

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

#### Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 2

Kommentar: Janusz Betcher, Bauerngasse 26, 97616 Bad Neustadt, Tel.: 09771-3827; Dr. Peter Gass,

Goethestr. 15, 97616 Bad Neustadt, Tel.: 09771-995111

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

#### B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,25

Kommentar: Personal der zusammengeführten Belegabteilung HNO, GYN und MVZ

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 114,90909

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,75

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 252,8

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,5

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1896

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung

### B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

#### B-6 Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

#### B-6.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung: Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Fachabteilungsschlüssel: 2600

Art: Belegabteilung

## Chefarzt/-Ärzte

#### Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Goethestraße 9	97616 Bad Neustadt	http://campus-nes.de/rhoen-kreisklinik.html

#### B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

#### B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren
VH23	Spezialsprechstunde

#### B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

#### B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 556 Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J35	148	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
2	J34	78	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
3	J01	67	Akute Sinusitis
4	H83	38	Sonstige Krankheiten des Innenohres
5	J36	28	Peritonsillarabszess
6	J03	21	Akute Tonsillitis
7	H66	19	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
8	J32	15	Chronische Sinusitis
9	B27	12	Infektiöse Mononukleose
10	H65	11	Nichteitrige Otitis media

#### B-6.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

#### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-281	95	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
2	5-214	80	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
3	5-215	66	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
4	5-282	57	Tonsillektomie mit Adenotomie
5	5-200	30	Parazentese [Myringotomie]
6	3-200	16	Native Computertomographie des Schädels
7	3-820	12	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8	5-275	11	Palatoplastik
9	5-285	10	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
10	5-289	10	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln

#### B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

#### Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#### B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-285	124	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
2	5-200	56	Parazentese [Myringotomie]
3	5-182	< 4	Resektion der Ohrmuschel
4	5-201	< 4	Entfernung einer Paukendrainage
5	5-214	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums

#### B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

#### B-6.11 Personelle Ausstattung

#### B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Wochenarbeitszeit

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

#### Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 3

Kommentar: Dr. Peter Christ, Berliner Str. 21a, 97616 Bad Neustadt, Tel.: 09771-7049 - Dr. Georghe

Steffen, Gartenstr. 11, 97616 Bad Neustadt, Tel.: 09771-601360 - Dr. Sorin Toma, Berliner

Str. 21a, 97616 Bad Neustadt, tel.: 09771-7049

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie
ZF13	Homöopathie
ZF27	Naturheilverfahren
ZF33	Plastische Operationen

#### B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

### **Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,25

Kommentar: Personal der zusammengeführten Belegabteilung HNO, GYN, MVZ

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 67,39394

#### **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung

#### B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

### C Qualitätssicherung

# C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs.1 Satz 3 Nr.1 SGB V (QS-Verfahren)

#### C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentatio
		nsrate

- C-1.2.[1] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem QS-Verfahren für das Krankenhaus
- C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt
- C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V (a.F.)

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

- C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
- C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas		
Mindestmenge	10	
Erbrachte Menge	1	
Ausnahmetatbestand	Notfälle, keine planbaren Leistungen (MM01)	
Kniegelenk-Totalendoprothesen		

kniegeienk-Totalendoprotnesen	
Mindestmenge	50
Erbrachte Menge	134

- C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V (a.F.)
- C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 SGB V (a.F.)

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und - psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	19
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	18
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	15